

7. August bis
21. August 2022

7x2

***Altwerden
ohne
Angehörige***

katholische
kirche
derendorf
pempelfort

Thema	Seite 03
Gottesdienste	Seite 10
Termine	Seite 15
Kontakt	Seite 19

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde Heilige
Dreifaltigkeit
Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
www.kath-derendorf-pempelfort.de
7x2@kath-derendorf-pempelfort.de

Verantwortlich:

Pfarrer Heribert Dölle

Design:

Büro FUNDAMENT
Designberatung & Markenstrategie
www.buerofundament.de



reddot winner 2020



**Pfarrbrief des
Jahres 2020**

2. Platz

Druck:

Druckstudio GmbH, Düsseldorf



Gedruckt auf:

120 g Circleoffset Premium White
FSC®-zertifiziertes Recycling-Papier

Liebe Leserin, lieber Leser!

Alt werden ohne Familienangehörige...

eine solche Perspektive weckt Ängste vor Einsamkeit, Hilflosigkeit und vielleicht auch vor der Frage, wie der Lebensweg verlaufen wird, wenn ein selbstbestimmtes Leben nicht mehr ohne Weiteres möglich ist. Gerade in einer Lebensphase, wenn die Kräfte nachlassen und die Hilfsbedürftigkeit zunimmt, braucht man mehr denn je **vertraute Personen** um sich herum, um seine persönlichen Sorgen und Nöte zu besprechen.

Wer aber steht **Seniorinnen und Senioren ohne Angehörige als "Freund"** zur Seite? Wer hat das offene Ohr für die Sorgen und Nöte? Und wer unterstützt, wenn der **Bedarf an Hilfe bei Problemen im Alltag** wächst?

Mit dem gemeinnützigen Angebot möchte die **Margarete-Breuer Stiftung** Lücken schließen und – zunächst auf den Standort Düsseldorf begrenzt– für Seniorinnen und Senioren ohne Angehörige eine Anlaufstelle sein, die **kostenlos beratend, helfend, unterstützend und begleitend wirkt**.

Das Stiftungsprojekt "CARE" ist insofern eine Herzensangelegenheit der **Margarete-Breuer Stiftung**, als dass wir hiermit das Leben der Stifterin in seiner letzten Lebensphase nachzeichnen. Es ist uns ein Anliegen, die dort gewonnenen Einsichten, Erfahrungen und Kontakte an Menschen in vergleichbarer Lebenssituation weiterzugeben und auch ihnen als Freund, Vertrauter, Gesprächspartner oder Ratgeber zur Seite zu stehen.

Wir haben Zeit für Sie und hören Ihnen zu!

Dr. Jörg Ilrich

Stiftungsvorstand
Margarete-Breuer Stiftung



Peter H. Dehnen

Stiftungsvorstand
Margarete-Breuer Stiftung



Margarete-Breuer Stiftung

MBS.CARE - Das gemeinnützige Projekt
für alleinlebende Seniorinnen und Senioren ohne Angehörige



Alt werden ohne Angehörige

Gemeinsam Lösungen finden

MBS.CARE ist das stiftungseigene Projekt der Margarete-Breuer Stiftung.
Mehr Informationen zur Stiftung finden Sie unter www.mb-stiftung.org

Wie bleibt das längere Leben lebenswert?

Vielleicht haben Sie sich auch schon einmal die Frage gestellt, wer Sie im Alter unterstützt, wenn Sie den Alltag nicht mehr alleine bewältigen können? Wer Ihnen als Ratgeber für persönliche, individuelle Entscheidungen zur Seite steht?

Wer Sie emotional aufmuntert, ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und Nöte hat und sich im Notfall für Sie einsetzt, damit Sie Ihr Leben möglichst lange selbst bestimmt und nach Ihren Vorstellungen leben können?

Der Alltag vieler älterer Menschen wird in einer Phase, in der die Kräfte nachlassen und der Unterstützungsbedarf wächst, gründlich auf den Kopf gestellt. Vieles muss neu organisiert werden. Für diejenigen, die auf die Liebe und Fürsorge der Partner und Kinder bauen können, ist es leichter, auch im Alter noch selbstbestimmt ihr Leben und ihren Alltag zu meistern.

Was aber passiert, wenn es keine Angehörigen gibt, die unterstützend und helfend zur Seite stehen?

Seniorinnen und Senioren ohne Angehörige bauen sich durchaus in ihrem Umfeld oftmals ein eigenes soziales Netzwerk aus Freunden, Bekannten und Nachbarn auf, um die fehlende familiäre Unterstützung zu kompensieren. Zudem gibt es zahl-

reiche Angebote von professionellen Diensten für Betreuungs- und Hilfeleistungen, die ebenfalls genutzt werden können. Fraglich ist aber zum einen, wie tragfähig das soziale Netzwerk im Alter noch ist, ob das Angebot an Hilfen überhaupt bekannt ist und wenn ja, inwiefern die professionellen Dienste angemessen auf die Bedürfnisse der Alleinlebenden eingehen können.

Mit dem Projekt CARE möchte die Margarete-Breuer Stiftung, zunächst auf den Standort Düsseldorf begrenzt, für Seniorinnen und Senioren ohne Angehörige eine Anlaufstelle sein, die beratend und unterstützend wirkt.

Die Nähe zu den Menschen und ihren Sorgen und Ängsten ist dabei unser zentrales Anliegen.



Margarete-Breuer Stiftung

Wie MBS.CARE unterstützt

Das Lotsenprinzip

Ganz egal, ob Sie zuhause in der eigenen Wohnung oder in einer Pflegeeinrichtung leben – mit MBS.CARE möchten wir besonders **ältere Menschen ohne Angehörige** als regionale Anlaufstelle beraten und unterstützen. **Unser Angebot ist kostenlos und unverbindlich. Sie entscheiden, wann und in welcher Form wir Sie begleiten.**



Regionale Anlaufstelle

Ihre Themen stehen im Mittelpunkt – egal, ob es um soziale, persönliche, finanzielle oder andere Bereiche geht.

Wir hören zu und versuchen gemeinsam Lösungen zu finden.

Wir kommen an Bord

Wir beraten und vermitteln adäquate Akteure, passende Hilfsangebote und suchen gemeinsam nach kompetenten, bedürfnisorientierten und selbstbestimmten Lösungen.

Bindeglied im Netzwerk

Wir koordinieren die individuell benötigten Hilfsangebote und stellen fortlaufend sicher, dass die Unterstützung und Hilfe Ihren Wünschen und Vorstellungen entsprechen.

Wir bleiben an Ihrer Seite

Auch die würdevolle, individuelle Gestaltung des Lebensendes liegt uns am Herzen. Wir sprechen darüber, begegnen diesem tabuisierten Thema sensibel und geben somit der „Endlichkeit“ angemessenen Raum.

LOGBUCH

Auszug aus dem Lotsen-Tagebuch von Frauke Harnischfeger, MBS.CARE

Wie und bei welchen Herausforderungen unterstützen die CARE-Lotsen?

Einblicke aus der täglichen Arbeit von MBS.CARE.

09:30 Uhr

Ich besuche Frau L.

Wir kennen uns erst seit wenigen Wochen und ich habe sie dabei unterstützt, die Formulare zur Beantragung eines Pflegegrads auszufüllen. Zunehmend fällt es ihr schwer, ihren Alltag ganz ohne Hilfe zu meistern – ob Einkauf, Haushalt oder Körperpflege.

Für heute hat sich der medizinische Dienst zum Begutachtungsgespräch angemeldet und Frau L. möchte in dieser ungewohnten Situation nicht allein sein. Vorab haben wir besprochen, wofür die Begutachtung er-

forderlich ist und welche Fragen sie erwarten werden.

Im Anschluss besprechen wir das weitere Vorgehen und plaudern ein wenig.

Wahrzunehmen, was Frau L. bewegt, ist mir wichtig. Dabei darf aber auch mal herzlich gelacht werden.

12:00 Uhr

Ich telefoniere mit Herrn M. – wir kennen uns inzwischen einige Monate. Kennengelernt haben wir uns im Krankenhaus. Aufgrund der langwierigen Folgen eines Sturzes

konnte er im Anschluss an die Behandlung nicht direkt nach Hause. So wurde ich seine Begleiterin und Ansprechpartnerin in der Kurzzeitpflege im Pflegeheim.

Durch die Unterstützung von CARE konnten alle organisatorischen Vorbereitungen (Pflege und Alltagsunterstützung) für seine Rückkehr nach Hause erfolgreich vorbereitet und sichergestellt werden.

Inzwischen lebt er wieder so gut wie selbstständig in den eigenen vier Wänden. Aber wir sind regelmäßig in Kontakt und stehen als fester Ansprechpartner für große und kleine Fragen zur Verfügung.

15:45 Uhr

Das CARE.Telefon klingelt.

Frau F. stellt sich kurz vor. Sie hat von einer Nachbarin den Flyer zu MBS.CARE erhalten. Da sie selbst keine Kinder und Verwandten mehr hat, würde sie gerne mehr über die Arbeit der CARE-Lotsen erfahren.

Sie ist fast 80, aber noch mobil und kommt gut allein zurecht. „Noch“, sagt sie und erzählt von ihrem Alltag. Ihr ist bewusst, dass sich dies ändern wird. Sie möchte rechtzeitig das CARE.Team kennenlernen, nicht erst, wenn die Not zu groß ist.

Sprechen Sie uns an:

Frauke Harnischfeger

MBS.CARE Lotsin

0211 44 97 611 ^{TEL}

care@mb-stiftung.org



MBS.CARE

Unser Ziel:

Niemanden übersehen

*Denn die einen sind im Dunkeln.
Und die andern sind im Licht.
Und man siehet die im Lichte.
Die im Dunkeln sieht man nicht.*

Berhold Brecht

Oft werden nur jene ältere Menschen mit den regionalen Angeboten Sozialer Arbeit erreicht, die vergleichsweise gut sozial integriert und vernetzt sind.

Doch wie aber gelingt es, die älteren, alleinlebenden Menschen im Stadtteil zu erreichen, die bislang Angebote zu regionalen Unterstützungsleistungen nicht kennen oder alleine weder die Kraft noch den Weg finden, diese in Anspruch zu nehmen?

Es braucht Engagierte

Hierfür braucht es Engagierte, die im Stadtteil gut vernetzt sind und ihre Mitmenschen nebst ihren Bedürfnissen und Sorgen kennen – sogenannte Schlüsselpersonen.

Schlüsselpersonen werden aufgrund fachlicher Kompetenz und/oder einer persönlichen Bindung zu Vermittlern. Nur so gelingt es, dass MBS.CARE als Angebot wahrgenommen wird.

Wir suchen Sie als Schlüsselperson

Sie sind ...

- Hausarzt*in
- Apotheker*in
- Seelsorger*in
- Nachbar*in
- Friseur*in
- Bäcker*in oder Metzger*in
- Post- und Paketzusteller*in
- Hausmeister*in oder
- Reinigungskräfte

und haben regelmäßigen Kontakt zu älteren, alleinstehenden Menschen.

Dann unterstützen Sie uns!

0211 44 97 611 ^{TEL}

care@mb-stiftung.org

www.mb-stiftung.org/care



Margarete-Breuer Stiftung

Samstag, 6. August

13.00 Uhr	Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
14.00 Uhr	Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Dö)	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (<i>Testpflicht</i>)	Marien-Hospital

Sonntag, 7. August

L1: Weish 18,6-9, L2: Hebr 11,1-2-8-19, Ev: Lk 12,32-48

19. Sonntag
im Jahreskreis

11.00 Uhr	HL. Messe (Dö)	Heilige Dreifaltigkeit
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Sankt Rochus

Dienstag, 9. August

HL. Theresia Benedikta
vom Kreuz (Edith Stein)

09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist

Mittwoch, 10. August

09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
12.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst Justus-von-Liebig-Realschule	Herz Jesu
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Dö = Pfarrer Dölle; Ar = Pastoralreferentin Arndt; Ba = Pastoralreferent Baxla;
By = Pfarrvikar Dr. Bytner; Co = Diakon Andrés Cornejo; Me = P. Friedhelm Mennekes SJ;
St = Pfarrvikar Peter Stelten; Vo = Pfarrer Vossen

Donnerstag, 11. August

08.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst GGS Lennéschule	Heilig Geist
08.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst KGS Rochusschule	Rochusschule
09.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst KGS Essener Str.	Heilige Dreifaltigkeit
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
09.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst KGS Rochusschule	Rochusschule
10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst Leibniz-Monessori-Gymnasium	Heilige Dreifaltigkeit
10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst Humboldt-Gymnasium	Sankt Rochus
10.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst KGS Thomasschule	Thomasschule
11.15 Uhr	Einschulungsgottesdienst KGS Thomasschule	Thomasschule
16.30 Uhr	HL. Messe (<i>Testpflicht</i>)	St. Vinzenz-Krankenhaus
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 12. August

08.20 Uhr	Einschulungsgottesdienst GGs Matthias-Claudius-Schule	Kreuzkirche
09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adulfus
16.00 Uhr	Wortgottesdienst (<i>Testpflicht</i>)	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 13. August

12.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
14.00 Uhr	Trauung	Heilige Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Me)	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (<i>Testpflicht</i>)	Marien-Hospital

Wenn Ihre Messintention im 7x2 veröffentlicht werden soll,
melden Sie diese bitte 4 Wochen im Voraus an.

Sonntag, 14. August

L1: Jer 38,4-6,8-10, L2: Hebr 12,1-4, Ev: Lk 12,49-53

20. Sonntag
im Jahreskreis

10.00 Uhr	Kleine Leute Kirche	Sankt Rochus
10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (Dö)	Pfarrgarten Barbarastr.
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
14.00 Uhr	Taufe: Lilly Weingandt	Sankt Adulfus
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	Vorabendmesse zum Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel (Dö)	Sankt Rochus

Montag, 15. August

Mariä Aufnahme
in den Himmel

19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
-----------	------------------------------------	------------------------

Dienstag, 16. August

Heiliger Rochus

08.10 Uhr	Schulgottesdienst KGS Thomasschule	Herz Jesu
08.20 Uhr	Schulgottesdienst GGG Matthias-Claudius-Schule	Sankt Rochus
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist

Mittwoch, 17. August

09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe zum Patrozinium	Sankt Rochus

Donnerstag, 18. August

08.15 Uhr	Schulgottesdienst KGS Essener Str.	Heilige Dreifaltigkeit
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
16.30 Uhr	HL. Messe (<i>Testpflicht</i>)	St. Vinzenz-Krankenhaus
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 19. August

09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adulfus
09.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst GGS Rolandschule	Kreuzkirche
16.00 Uhr	Wortgottesdienst (<i>Testpflicht</i>)	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	Taizé-Gebet	Sankt Rochus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 20. August

14.00 Uhr	Trauung	Heilige Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Me) („Musik im Gottesdienst“ - Trompete und Orgel)	Herz Jesu
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (<i>Testpflicht</i>)	Marien-Hospital

Sonntag, 21. August

L1: Jes 66,18-21, L2: Hebr 12,5-7,11-13, Ev: Lk 13,22-30

21. Sonntag
im Jahreskreis

11.00 Uhr	HL. Messe (Dö)	Pfarrgarten Barbarastr.
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Taufe	Sankt Adulfus
15.30 Uhr	Andacht zu Mariä Aufnahme in den Himmel mit Kräuterweihe	Pfarrgarten Barbarastr.
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	Heilige Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Hl. Messen im Pfarrgarten

Sonntag, 14. August, 11.00 Uhr

Sonntag, 21. August, 11.00 Uhr

Sonntag, 28. August, 11.00 Uhr

Sonntag, 4. September, 11.00 Uhr

Pfarrgarten, Barbarastr. 9

Bitte beachten Sie, dass wir im Sommer wieder an mehreren Sonntagen die Messe in unserem Pfarrgarten feiern.



Montag, 8. August:

19.00 Uhr Treffen der besonderen Art Pfarrsaal Sankt Adolfus

Dienstag, 9. August:

15.00 Uhr Seniorenkreis Heilige Dreifaltigkeit Pfarrsaal Heilige Dreifaltigkeit

15.00 Uhr Seniorentreff Sankt Adolfus Pfarrsaal Sankt Adolfus

Freitag, 12. August:

19.00 Uhr Sommernachtsreise der KÖB Pfarrgarten, Barbarastr.

Donnerstag, 18. August:

10.00 Uhr Kleiderkammer „Jacke wie Hose“
bis 13 Uhr Diedenhofener Str. 7

Wir haben noch viele andere Gruppen, Termine und Veranstaltungen.
Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de

Pfarrversammlung

Mittwoch, 17. August, 19.30 Uhr

Barbarasaal, Becherstr. 25

Liebe Gemeindemitglieder,

vor einiger Zeit haben wir Sie hier darüber informiert, dass das Erzbistum Köln alle Pfarreien und Seelsorgebereiche aufgerufen hat, sich zu neuen Pastoralen Einheiten zusammenzufinden.

Inzwischen hat das Findungsteam unserer Gemeinde Gespräche geführt mit den Findungsteams aus der katholischen Kirche Flingern/Düsseltal und aus Sankt Lambertus. Über den Stand der Dinge informieren wir Sie gerne bei unserer Pfarrversammlung.

Unsererseits sind noch keine Entscheidungen gefallen, denn wir möchten Sie als Gemeinde ja über die Pfarrversammlung in diesen Findungsprozess miteinbeziehen.

Wir freuen uns sehr über Ihre rege Beteiligung!

Patrozinium

Mittwoch, 17. August, 18 Uhr
Kirche Sankt Rochus,
Bagelstr./Ecke Prinz-Georg-Str.

Das Patrozinium der Kirche Sankt Rochus feiern wir in der Abendmesse, einen Tag nach dem Fest des Heiligen Rochus.



Chorprojekt - Deutsche Messe von Franz Schubert

mittwochs, 19.30 Uhr

Pfarrzentrum Heilige Dreifaltigkeit, Becherstr. 25a



Unser Kirchenmusiker Bernd Müller sucht Sängerinnen und Sänger für den Projektchor Deutsche Messe (Franz Schubert).

Alle Stimmen sind willkommen und können ohne Anmeldung dazukommen. Die Proben finden jeweils mittwochs statt.

Die Aufführung ist für Samstag, 12. November, in der Kirche Heilig Geist geplant.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich auch gerne bei Bernd Müller direkt melden: mueller@kath-derendorf-pempelfort.de oder 0179 46 23 731 ^{MOBIL}

Kräutersträußebinden

Samstag, 20. August, ab 11 Uhr

Pfarrgarten, Barbarastr. 9 (bei schlechtem Wetter im Pfarrzentrum)

Gemeinsam binden wir die Kräutersträuße für die Kräuterweihe. Kommen Sie einfach dazu! Material zum Binden ist vorhanden.



Andacht an Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung

Sonntag, 21. August, 15.30 Uhr

Pfarrgarten, Barbarastr. 9

(bei schlechtem Wetter im Barbarasaal, Becherstr. 25)

Traditionell findet unsere Andacht mit Kräutersegnung am Sonntag nach Maria Himmelfahrt statt. Auch Ihre selbst gesammelten Kräuter werden an diesem Tag gesegnet.

Die Spendensammlung nach der Andacht ist für das Müttergenesungswerk, das nicht nur Müttern und Vätern mit ihren Kindern zu einer Kur verhilft, sondern auch pflegenden Angehörigen.

Danke für Ihre Unterstützung!

Führung durch das EKO-Haus

Donnerstag, 25. August, 16 Uhr

EKO-Haus der japanischen Kultur e. V., Brügger Weg 6

Uns erwartet eine ca. einstündige Führung durch Garten, Tempel und ein japanisches Holzhaus. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Kosten für die Führung: 8 € inkl. Eintritt.

Auch mit Rollator ist die Teilnahme an der Führung möglich. Anreise mit ÖPNV bis Haltestelle Niederkasseler Kirchweg.

Anschließende Einkehr in einem nahegelegenen Lokal möglich.

Anmeldung bis 18. August bei Angelika Klinke: 0211 75 76 88 ^{TEL} oder angelika@fam-klinke.de

Liebe Brüder und Schwestern,
liebe Spenderinnen und Spender,
ich schreibe Sie sehr familiär mit „liebe“ an, obwohl ich die meisten von Ihnen gar nicht persönlich kenne. Dies mache ich jedoch ganz bewusst, da ich und mein Land so viel Liebe und Solidarität von Ihnen gespürt haben, dass mir das passender erscheint.

Es ist an der Zeit ein kleines Zwischenfazit zu ziehen und sehr vielen Menschen auch DANKE zu sagen. Als wir mit unserer Sammelaktion am 26. Februar gestartet haben, war uns gar nicht bewusst, welches Ausmaß das haben wird. Über 600 Tonnen mit Medikamenten, Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Kleidung haben Sie gespendet und wir haben es in die Ukraine transportiert. 160.000 Euro haben wir an Geldspenden bekommen. Wir hatten nicht geplant, diese Aktion in dieser Größenordnung zu machen, Sie mit Ihren Spenden haben dies jedoch möglich gemacht. An dieser Stelle will ich im Namen aller Ukrainerinnen und Ukrainer ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Im Matthäusevangelium Kapitel 25 sagt Jesus: *„Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegen; ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen; ich war nackt und ihr habt mir Kleidung gegeben.“* Noch nie war das Evangelium so lebendig wie in den letzten Tagen. Sie, liebe Spenderinnen und Spender, haben tausenden Menschen mit Ihren Spenden Essen und Trinken gegeben, sie bekleidet und beheimatet.

Die Dankbarkeit, die ich empfinde, kann man nicht in Worte fassen, egal wie ich es ausdrücke, es wird immer noch zu wenig sein. Trotzdem sage ich der ganzen Katholischen Kirche Derendorf Pempelfort – DANKE. Ohne Ihre Unterstützung hätten wir das nicht geschafft.

Wir verpflichten uns, das Geld direkt und unkompliziert an die Bedürftigen weiterzuleiten.

Wir möchten uns daher nochmals bei Ihnen bedanken und würden uns freuen, wenn Sie uns weiterhin unterstützen.

Vielen herzlichen Dank und Gruß

Pfarrer Mykola Pavlyk

Ukrainische Griechisch-Katholische Pfarrei Christus König

Pastoralteam

Heribert Dölle

Pfarrer

0211 94 68 48 0 ^{TEL}

doelle@kath-derendorf-pempelfort.de

Dr. Adalbert Bytner; Pfarrvikar

Seelsorger der italienischen Gem.

0178 93 53 005 ^{MOBIL}

mci.duesseldorf@arcor.de

Michael Schmitt

Kaplan

0211 94 68 48 123 ^{TEL}

schmitt@kath-derendorf-pempelfort.de

Regina Arndt

Pastoralreferentin

0211 94 68 48 128 ^{TEL}

arndt@kath-derendorf-pempelfort.de

Prashant Baxla

Pastoralreferent

0211 94 68 48 127 ^{TEL}

baxla@kath-derendorf-pempelfort.de

Andrés Cornejo

Diakon

0211 32 98 48 ^{TEL}

andres.cornejo@comunidadcatolica.de

Klinikseelsorge

Wolfgang Vossen

Pfarrer am Marien Hospital

0211 4400-0 (Empfang) ^{TEL}

Gisela Stevens

Gemeindereferentin am

St. Vinzenz-Krankenhaus

0211 958-01 (Empfang) ^{TEL}

Pastoralbüro Derendorf Pempelfort

Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf

0211 94 68 48 0 ^{TEL}

0211 94 68 48 122 ^{FAX}

pastoralbuero@kath-derendorf-
pempelfort.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montag: 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

In den Sommerferien ist das Pastoralbüro
donnerstags nachmittags geschlossen.

Priesternotruf:

(nur in **akuten** Krankheits- und Sterbe-
fällen): 0151 57 38 28 88 ^{MOBIL}

*E-Mail = nachname@kath-derendorf-
pempelfort.de (ohne Sonderzeichen; ü = ue)*

Michael Faust - Verwaltungsleiter

0211 94 68 48 113 ^{TEL}

Hanjo Robrecht - Kirchenmusiker

0178 68 48 429 ^{MOBIL}

Bernd Müller - Kirchenmusiker

0179 46 23 731 ^{MOBIL}

Ecaterina Ghiță - Küsterin

0178 48 44 380 ^{MOBIL}

Rafael Gonçalves - Küster

0178 48 44 381 ^{MOBIL}

Dieter Rasschaert - Küster

0178 48 44 379 ^{MOBIL}

Konto:

Kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit

IBAN: DE14 3005 0110 0041 0004 07

Unsere Kirchen

Kirche Heilige Dreifaltigkeit

Jülicher Straße 50
40477 Düsseldorf

Kirche Heilig Geist

Ludwig-Wolker-Straße 10
40477 Düsseldorf

Kirche Sankt Lukas

Hugo-Viehoff-Straße 80
Ecke Ulmenstraße
40468 Düsseldorf

Kirche Sankt Rochus

Bagelstraße
Ecke Prinz-Georg-Straße
40479 Düsseldorf

Kirche Herz Jesu

Roßstraße 75
40476 Düsseldorf

Kirche Sankt Adolfus

Kaiserswerther Straße 60
40477 Düsseldorf

*Alle Einrichtungen der Katholischen Kirche
Derendorf Pempelfort finden Sie auf unserer Website:
www.kirchedp.de*



Bestellung von „7x2 digital“
als Newsletter
www.kirchedp.de/newsletter



Folgen Sie uns auf
[www.facebook.com/
kathderendorfempelfort.de](http://www.facebook.com/kathderendorfempelfort.de)